



UMWELTERKLÄRUNG 2022

UMWELTERKLÄRUNG 2022

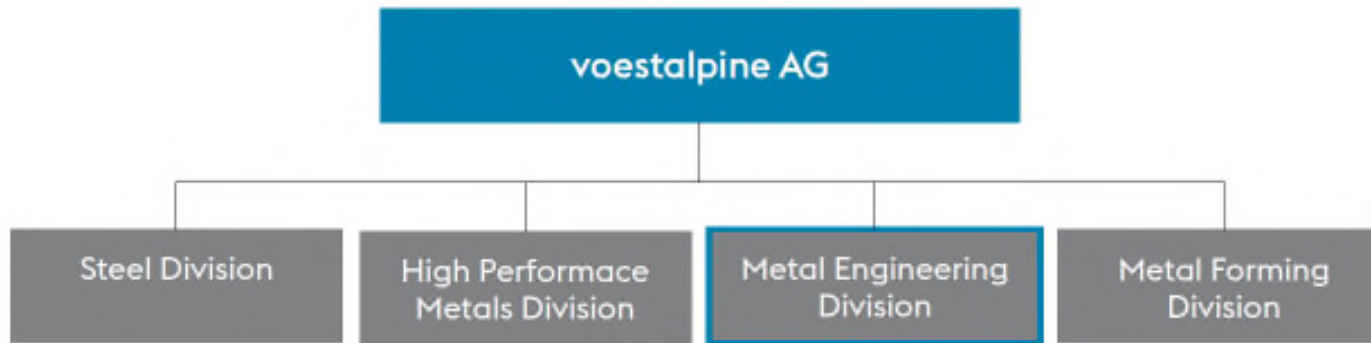
Vereinfachte Fassung der Umwelterklärung



voestalpine Wire Rod Austria GmbH
www.voestalpine.com/wirerodaustria

voestalpine
ONE STEP AHEAD.

Das Unternehmen



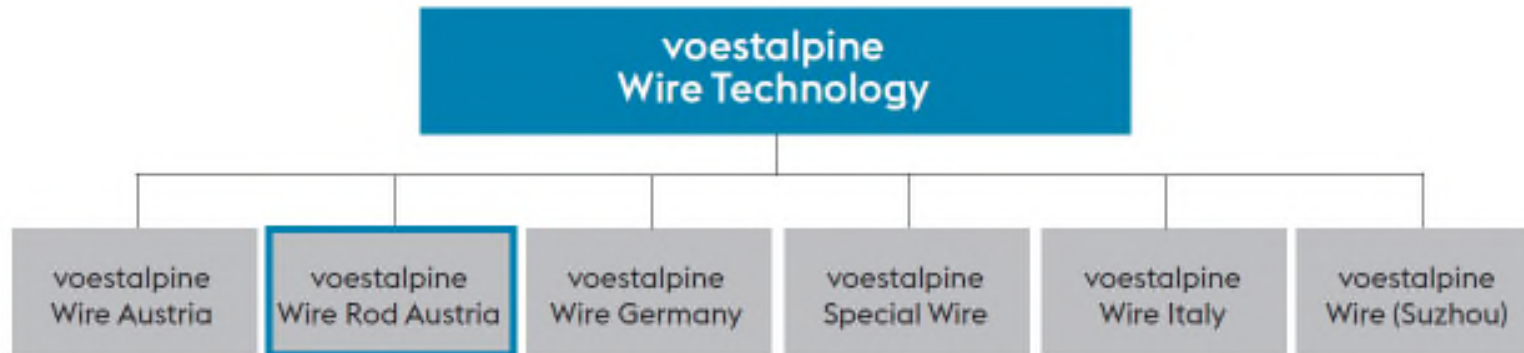
Die voestalpine ist ein in seinen Geschäftsbereichen weltweit führender Technologie- und Industriegüterkonzern mit kombinierter Werkstoff- und Verarbeitungskompetenz. Mit ihren qualitativ höchstwertigen Produkt- und Systemlösungen aus Stahl und anderen Metallen zählt sie zu den führenden Partnern der europäischen Automobil- und Hausgeräteindustrie sowie weltweit der Luftfahrt-, Öl- und Gasindustrie. Die voestalpine ist darüber hinaus Weltmarktführer in der Weichentechnologie und im Spezialschienenbereich sowie bei Werkzeugstahl und Spezialprofilen.

Innovationen und Umwelt

Der voestalpine-Konzern investiert verstärkt in den Bereich Forschung & Entwicklung. Innovationen sind nicht nur bei Produkten, sondern auch bei umweltschonenden Herstellungsprozessen ein Thema. Die laufende Verbesserung der Umweltverträglichkeit von Produktionsanlagen ist deshalb ein wichtiger Teil der Innovationsmaßnahmen.

voestalpine Wire Rod Austria GmbH

voestalpine Wire Technology



Die voestalpine Wire Technology ist die Dachgesellschaft (Holding) der einzelnen drahtverarbeitenden Unternehmen der voestalpine AG. Diese ist ein Teil der Metal Engineering Division und beinhaltet die 6 Produktionsstätten voestalpine Wire Austria GmbH (Standort Bruck an der Mur; Österreich), voestalpine Wire Rod Austria GmbH (Standort St. Peter Freienstein; Österreich), voestalpine Special Wire GmbH (Standort Fürstenfeld; Österreich), voestalpine Wire Germany GmbH (Standort Finsterwalde, Deutschland), voestalpine Wire Italy (Standort Nervesa della Battaglia, Italien) und voestalpine Wire (Suzhou) (Standort Suzhou, China).

voestalpine Wire Rod Austria GmbH

Anlagenpark

- » 1 Walzstraße (IPPC – Anlage)
 - » Kapazität 600.000 Tonnen/ Jahr
- » 2 Beizereien (IPPC – Anlagen)
 - » Kapazität ca. 400.000 Tonnen/Jahr
- » 17 Glühsockel
 - » Kapazität ca. 108.000 Tonnen/Jahr

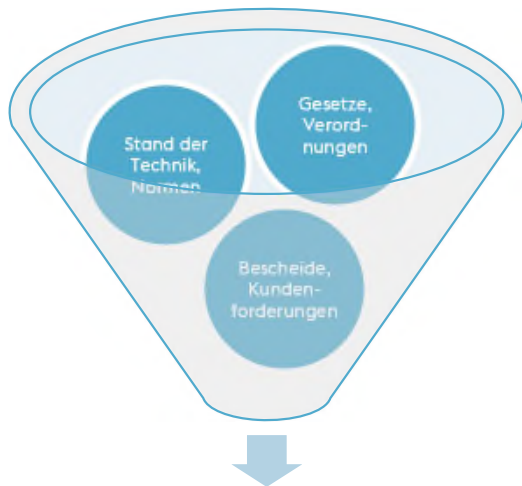


Integriertes Managementsystem

- » Bereits seit einigen Jahren hat die voestalpine Wire Austria GmbH ein Integriertes Managementsystem implementiert. Das Ziel dieses übergreifenden Managementsystems ist es, die positiven Eigenschaften einzelner Managementsysteme zu kombinieren, um so einen bestmöglichen Synergieeffekt zu erzielen.
- » Die nachfolgenden Managementsysteme bilden die Basis des integrierten Managementsystems.
- » Das Umweltmanagementsystem der voestalpine Wire Austria GmbH ist eingebettet in das integrierte Managementsystem. Die Geschäftsführung verfasst und evaluiert jährlich die Umweltpolitik hinsichtlich der Themengebiete Arbeitssicherheit, Gesundheitsförderung, Energie und Umwelt.
- » Die Umweltpolitik stimmt mit den gesetzlichen Bestimmungen, den Anforderungen der ISO 14001, der ISO 50001, den Richtlinien der EMAS - Verordnung und mit den Anforderungen der ISO 45001 überein.



Gewährleistung der Einhaltung umweltrelevanter Vorschriften



Bindende Verpflichtungen

Typische Verpflichtungen:

- Einhaltung von Grenzwerten (Lärm, Luft, Wasser, Boden, Strahlung)
- Verbot bzw. Einschränkung von Stoffen
- Messpflichten
- Dokumentationspflichten
- Organisatorische Vorgaben
- Markierungsvorgaben
- Informationspflichten
- Orientierung an den Stand der Technik

Die Erfüllung der bindenden Verpflichtungen erfolgt über:

- SAP – Datenbank zur Verwaltung der Bescheide inkl. teilautomatisierter Aufforderung zur Durchführung von geforderten Tätigkeiten
- Rechtregister mit zugeordneten Verantwortlichkeiten
- Bestimmung von Verantwortlichkeiten innerhalb des Unternehmens (teilweise in den Job Profilen)
- Verfassen von internen Anweisungen zur Bearbeitung bzw. Erfüllung der Verpflichtungen.

Umweltpolitik

- » Wir stellen die Einhaltung aller relevanten Rechts- und Verwaltungsvorschriften sicher. Ebenso versichern wir die Konformität mit entsprechenden Normen, Richtlinien und Kundenspezifikationen.
- » Wir erstellen periodische Energie- und Umweltprogramme zur kontinuierlichen Verbesserung der Umweltleistung.
- » Wir optimieren unsere Prozesse, um den Rohstoffeinsatz sowie den Abfall zu minimieren und schließen Stoffkreisläufe im Rahmen der technischen Möglichkeiten.
- » Wir halten den Energieverbrauch durch optimale Auslegung und sorgsamem Betrieb unserer Anlagen so gering wie möglich.
- » Wir minimieren unsere Emissionen, die eine Beeinträchtigung für Luft, Wasser, Boden, Lärm und Geruch darstellen.
- » Wir fördern das Umweltverantwortungsbewusstsein unserer Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen.

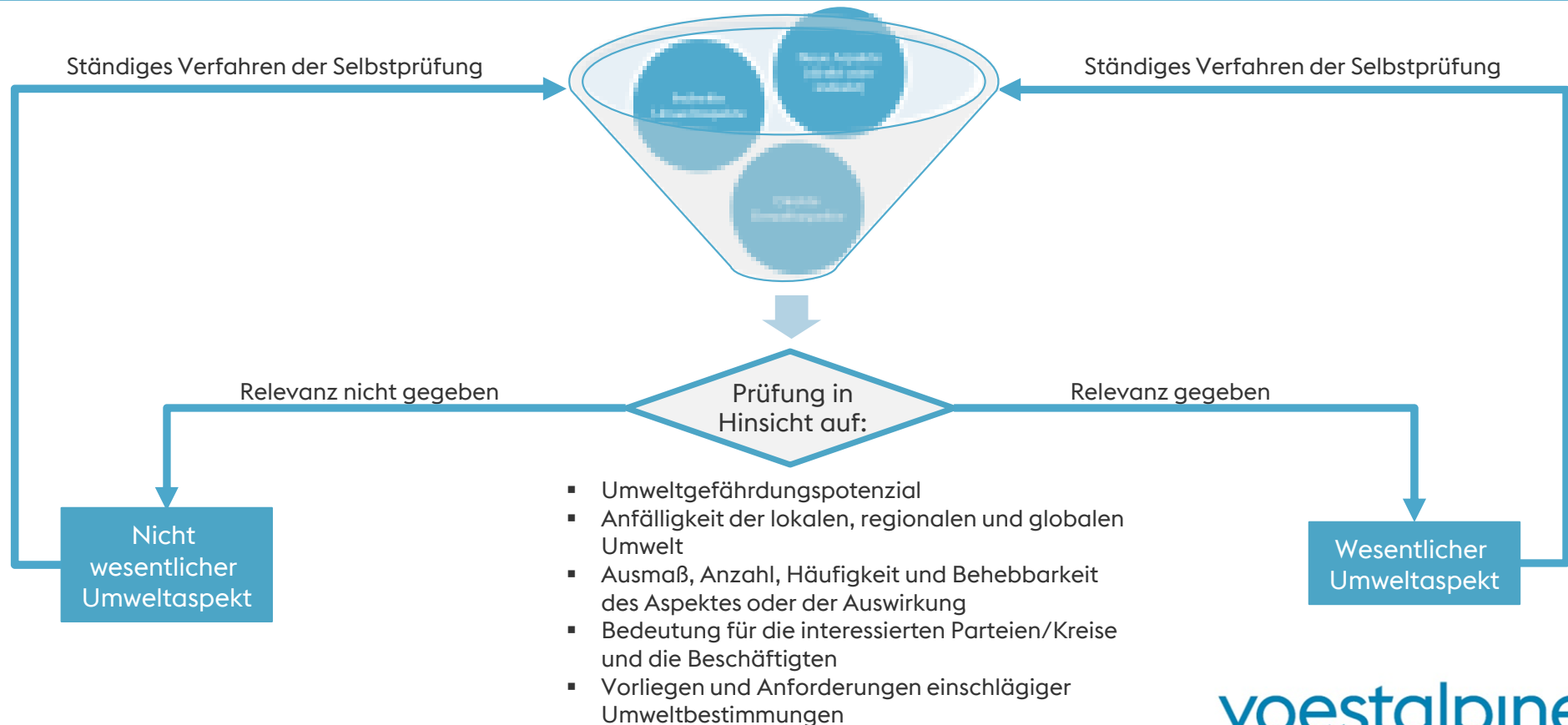




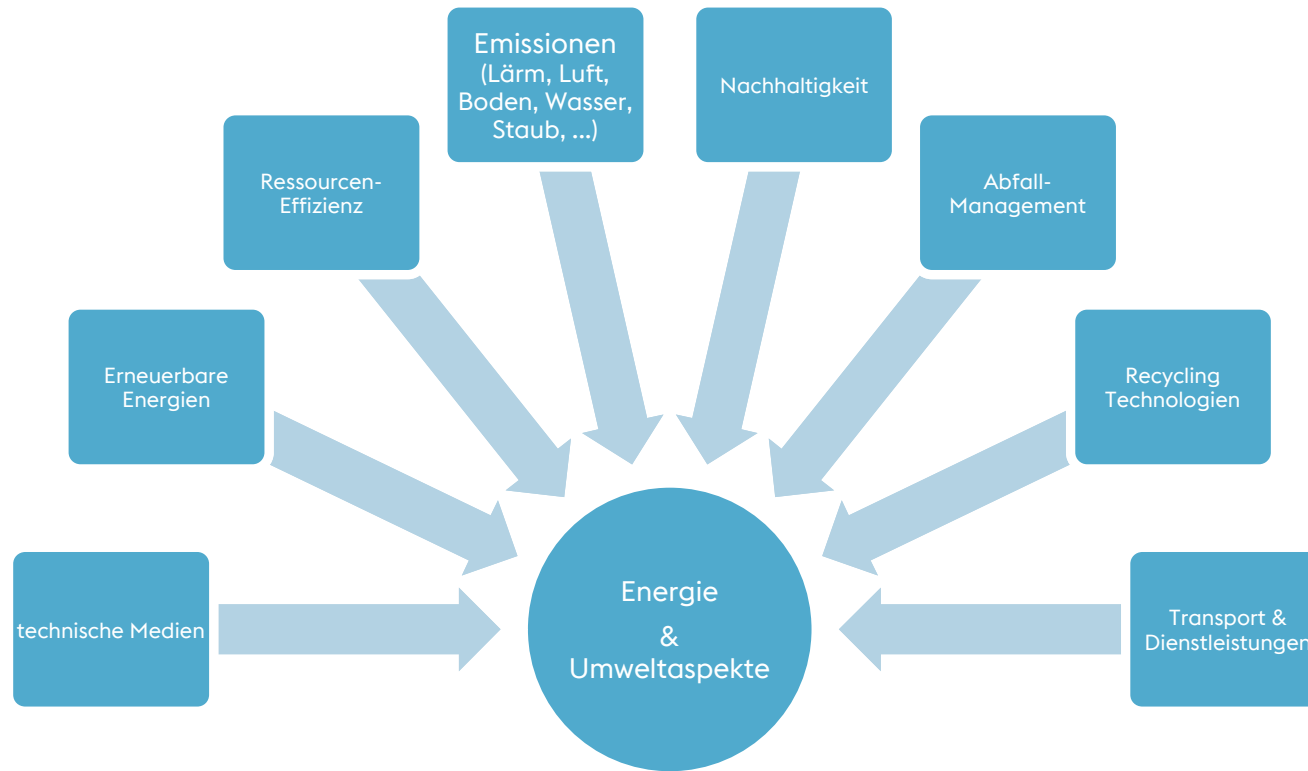
Kontext der Organisation



Ermittlung der wesentlichen Energie- und Umweltaspekte

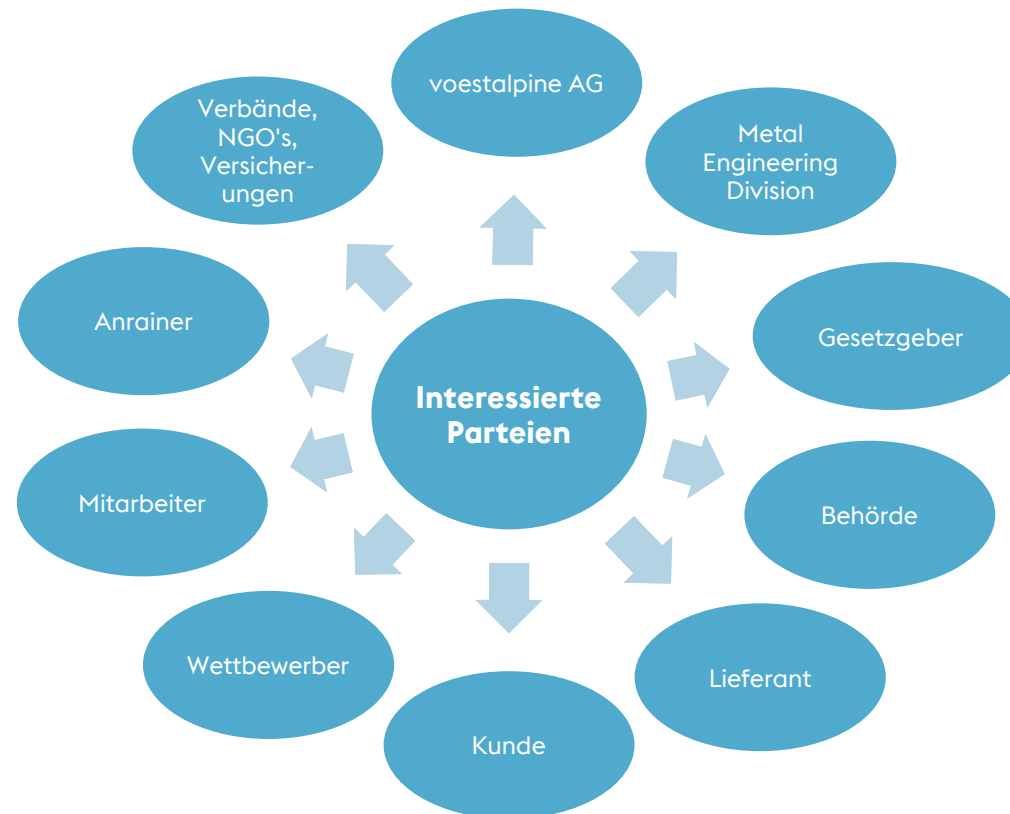


Energie- und Umweltaspekte





Interessierte Parteien



Produktionsprozesse



Bewertung der Umweltleistung

- » Die voestalpine Wire Rod Austria GmbH verfügt über ein prozessorientiertes Datenmonitoring. Dabei werden neben Prozesskennzahlen auch energie- und umweltrelevante Daten aufgezeichnet. Um die Umweltauswirkungen des Standortes darzustellen werden Input – Output Bilanzen erstellt.
- » Dabei werden die gesamte Medienversorgung und die verschiedensten Hilfs- und Betriebsstoffe aufgezeichnet und analysiert. Des Weiteren werden auch produktionsrelevante Daten sowie Abfälle und Emissionen für die Darstellung der Umweltauswirkungen herangezogen. Zusätzlich werden noch weitere Kernindikatoren entsprechend der EMAS III – Verordnung ermittelt. Die Datenerhebung und Bewertung erfolgt in regelmäßigen Abständen als Nachweis von Verbesserungen und als Impuls für neue Zielsetzungen.
- » Im Walzwerk der voestalpine Wire Rod Austria GmbH wird neben vielen anderen Aggregaten auch ein Hubbalkenofen betrieben. Dieser ist energetisch gesehen der relevanteste Teil des neuen Walzwerkes. Der Hubbalkenofen leistet aus diesem Grund auch den größten umweltrelevanten Beitrag.
- » Die Hochlaufphase der neuen Drahtstraße, sowie erste Testwalzungen an der neuen Drahtstraße, wirken sich negativ auf die Umweltleistungen des KJ 2018 aus.
- » Der Automobilrückgang und die daraus resultierende Mengenreduktion wirken sich in der Umweltbilanz positiv aus (CO2 Rückgang) aber im wirtschaftlichen Gesamtergebnis des Unternehmens negativ.
- » Im Bereich Abfall sind die Mengen hauptsächlich von 3 Fraktionen getrieben. Dies sind die Altsäure, der Phosphatschlamm und das Eisenhydroxid. Diese Abfälle entstehen im Bereich der Drahtnachbehandlung.



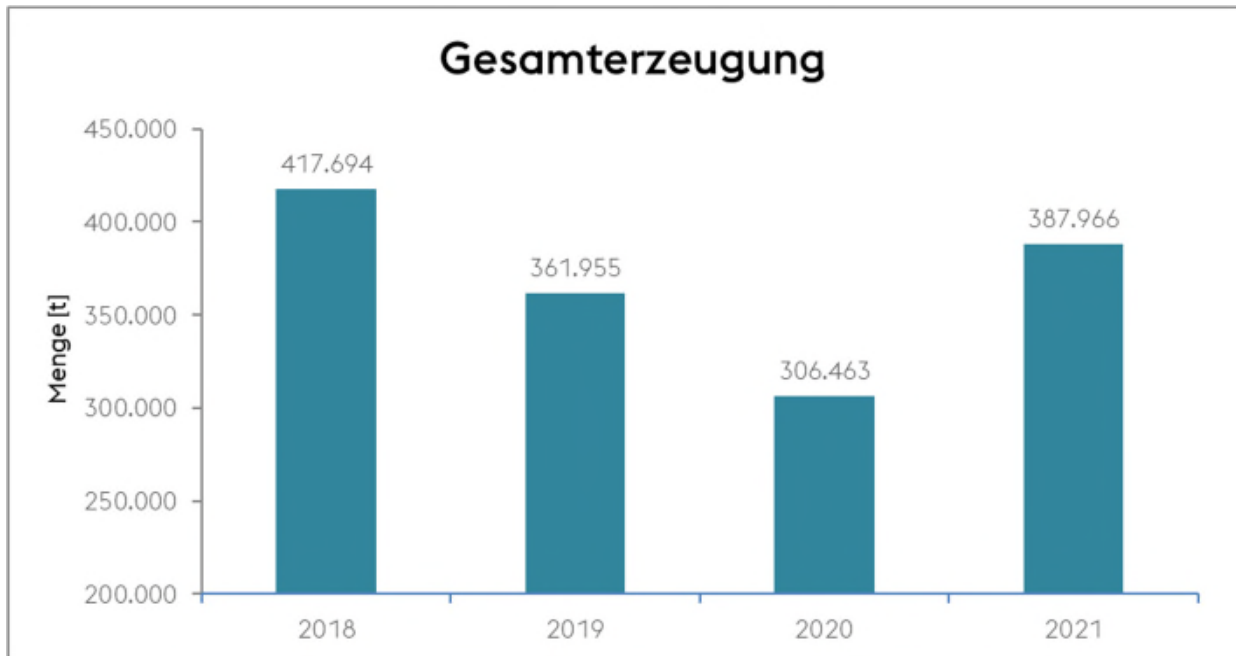
INPUT - OUTPUT

INPUT		2018	2019	2020	2021	Einheit
I	Eingesetzte Rohstoffe					
I.1	Knüppeleinsatz	449.269	383.751	323.831	409.247	t
II	Hilfs- und Betriebsstoffe					
II.1	Hilfs- und Betriebsstoffe	2.661	2.306	1.952	2.471	t
II.4	Verpackungsmaterial	2.340	2.028	1.717	2.173	t
III	Energieträger					
III.1	Erdgas	249.020	218.603	182.751	233.085	MWh
III.2	Diesel	3.389	2.848	2.079	2.913	MWh
III.3	Elektrischer Strom	77.733	69.284	61.539	73.159	MWh
III.4	Stickstoff	3.887.765	3.698.126	3.767.350	4.369.540	m ³
IV	Wasser					
IV.1	Stadtwasser-Trinkwasser	50.958	29.783	34.924	42.707	m ³
IV.2	Nutzwasser	4.091.852	3.532.380	3.559.000	3.559.000	m ³

INPUT - OUTPUT

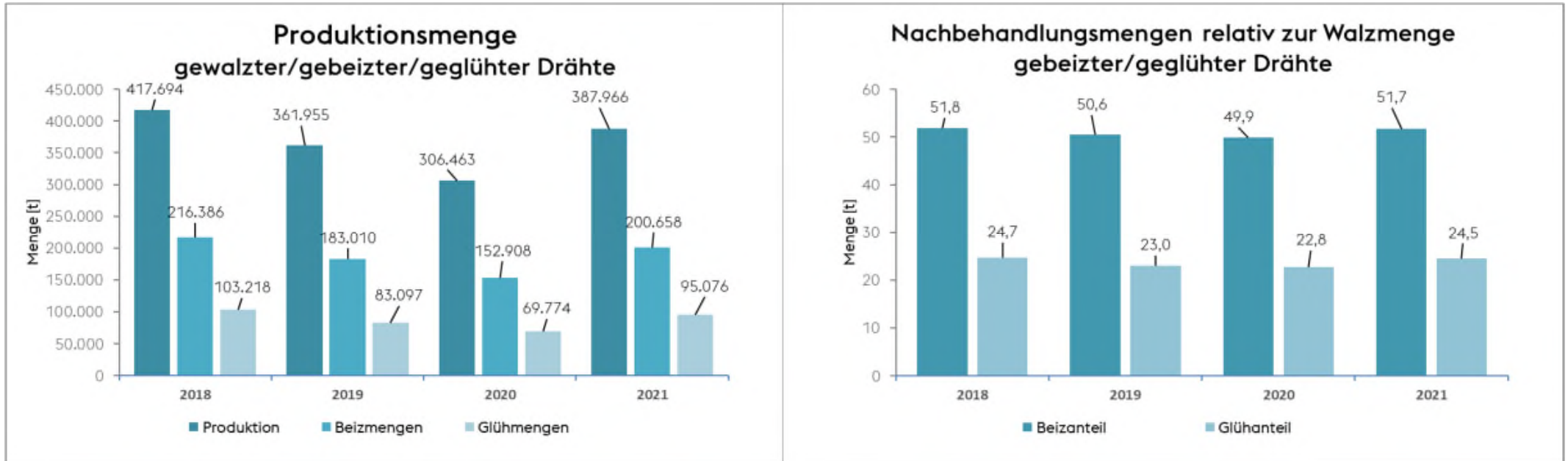
OUTPUT		2018	2019	2020	2021	Einheit
V	Produkte					
V.1	Fertigerzeugnisse	417.694	361.955	306.463	387.966	t
VI	Abfälle					
VI.1	Gefährlicher Abfall	5.262	4.965	4.965	5.214	t
VI.2	Nicht gefährlicher Abfall	1.023	964	965	723	t
VI.3	Altstoffe	40.716	29.855	19.549	27.348	t
VII	Abwasser					
VII.1	Prozessabwasser	3.883.784	3.185.309	2.153.000	2.181.412	m ³
VII.2	Kühlwasser	3.942.345	3.242.716	2.198.157	2.222.770	m ³
VIII	Emissionen in die Atmosphäre (direkt)					
VIII.1	CO ²	44.552	39.612	33.031	41.816	t
VIII.2	NOx (als NO2)	45.551	40.170	33.418	42.712	kg
VIII.3	Partikel	784	680	575	729	kg
IX	Indirekte Emissionen (indirekt)					
IX.1	CO ²	864	726	530	743	t
IX.2	NOx (als NO2)	9.523	8.004	5.841	8.186	kg
IX.3	Partikel	816	686	501	702	kg

Produktionskennzahlen



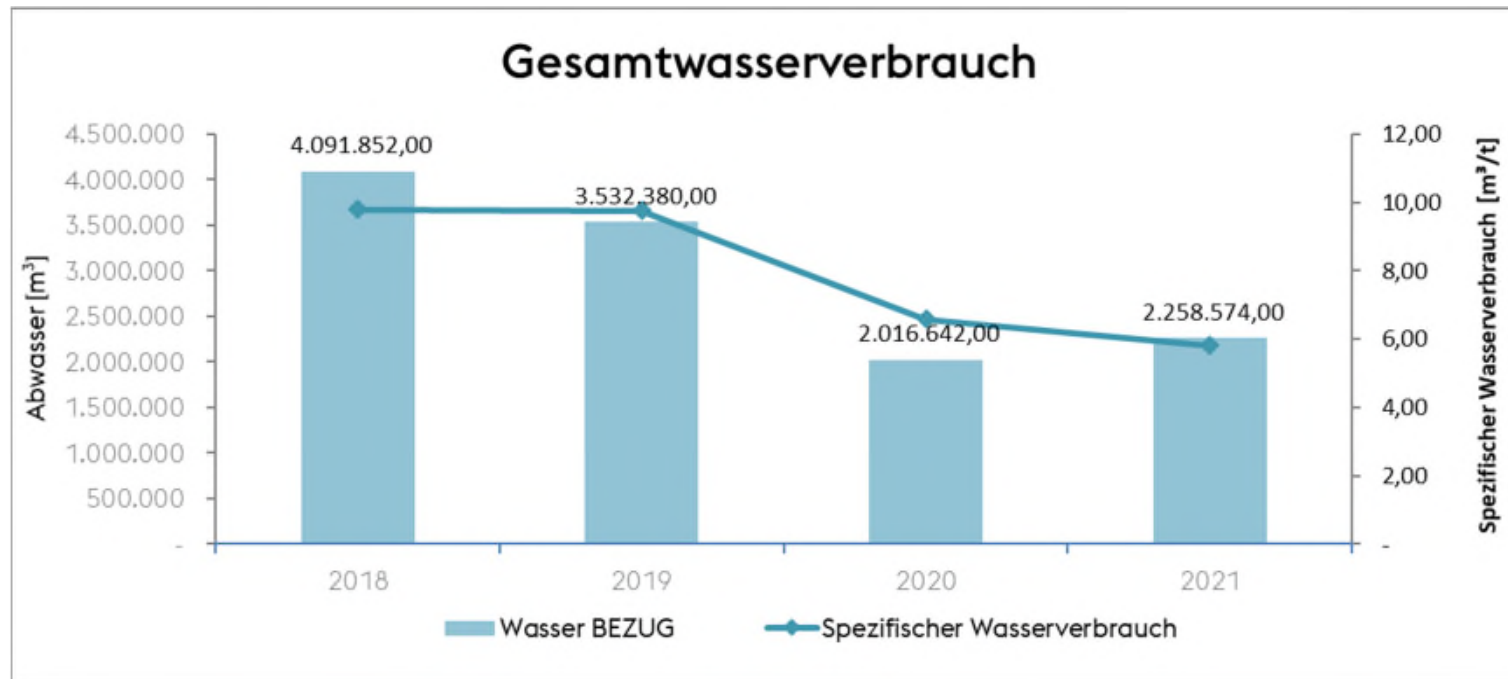
Die Produktion konnte gegenüber dem Vorjahr deutlich gesteigert werden..

Verarbeitungstiefe



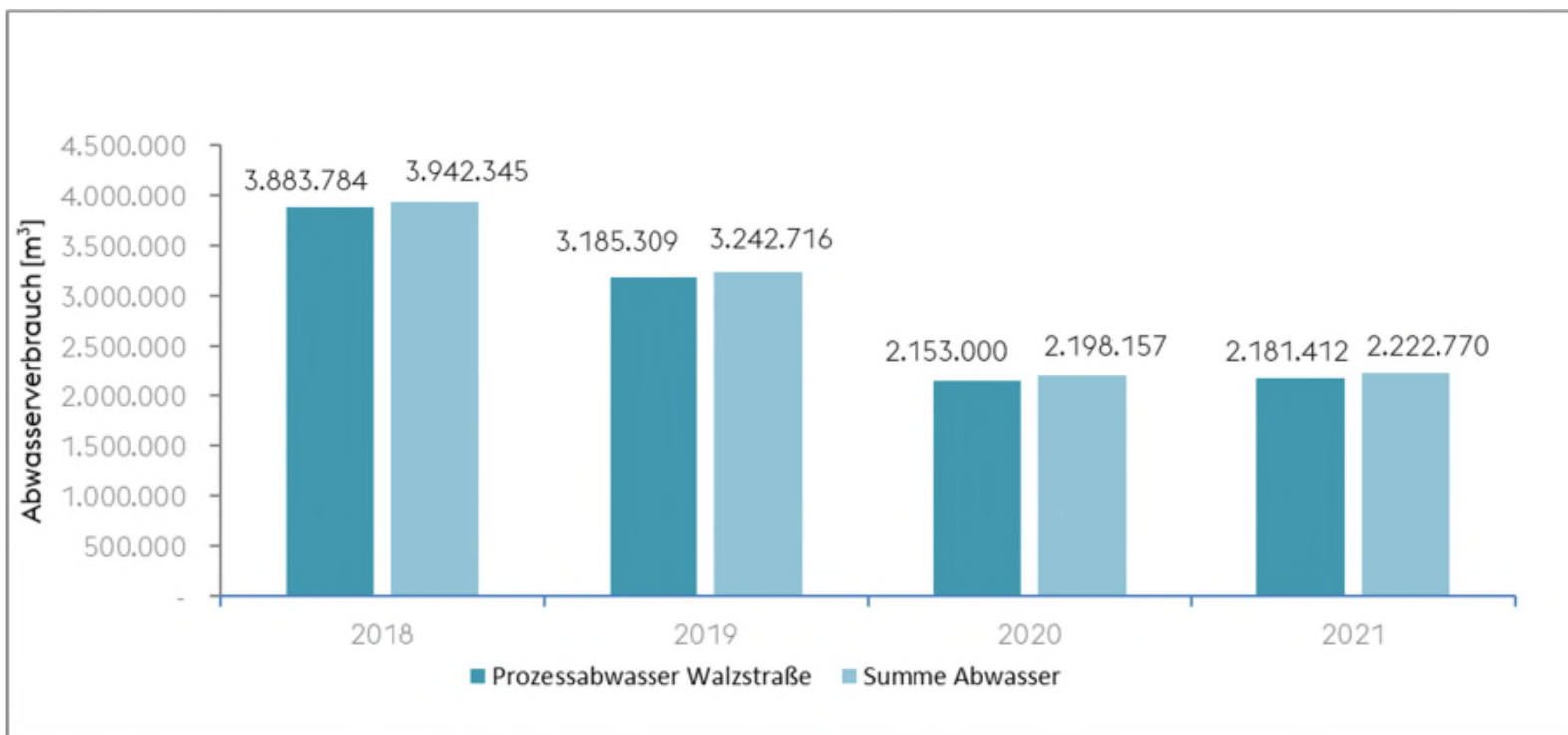
Die Verarbeitungstiefe wird am Anteil der gebeizten und geglühten Mengen gemessen. Diese ist in den letzten Jahren mit ca. 50% Beiz- und 25% Glühanteil relativ konstant.

Gesamtwasserverbrauch



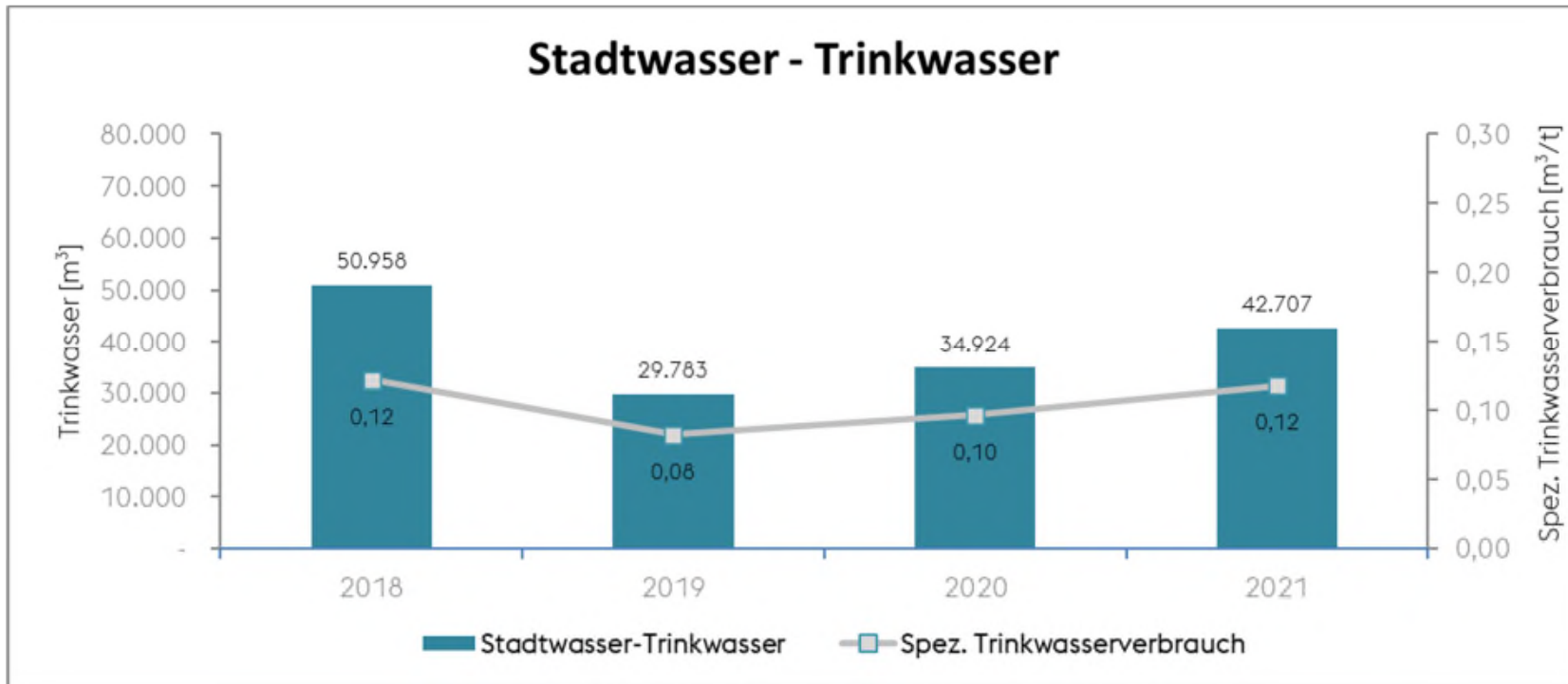
Durch die höhere Produktion ist der absolute Wasserverbrauch etwas gestiegen. Im Zuge von Verbesserungen im Bereich der Regeltechnik konnte der spezifische Verbrauch deutlich gesenkt werden.

Abwasser



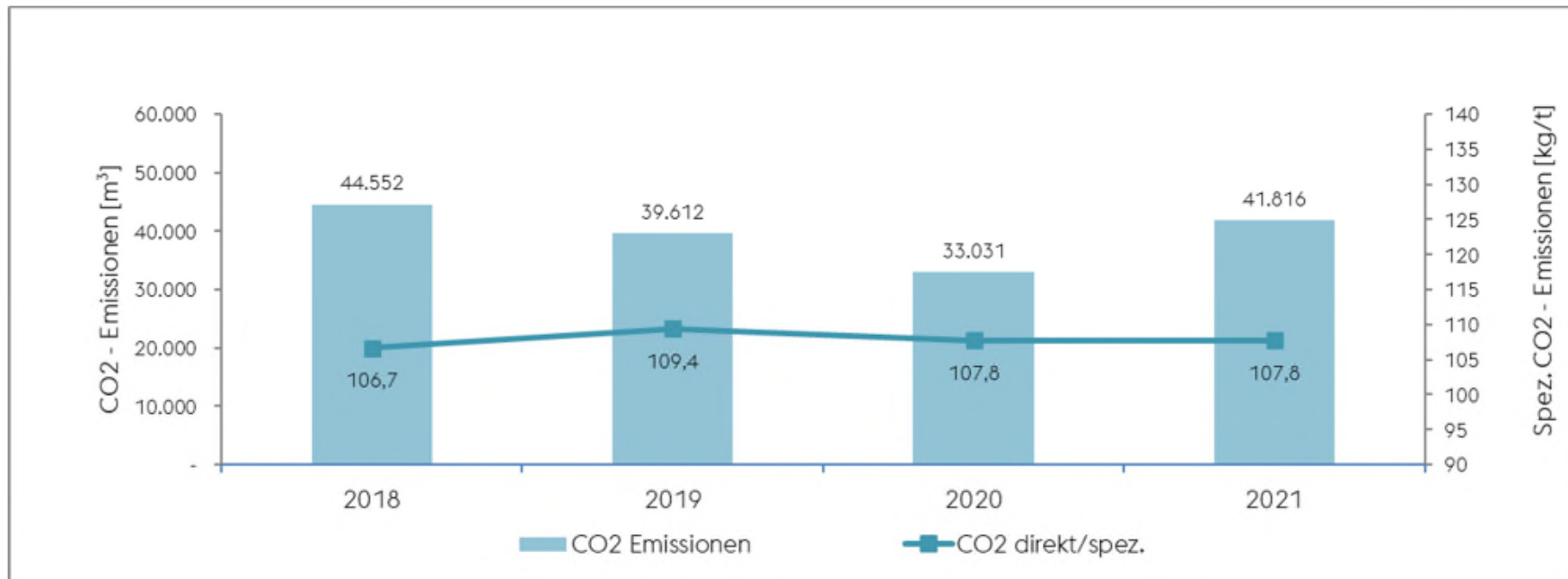
Die Mengenentwicklung im Bereich Abwasser ist proportional zum Wasserverbrauch bzw. analog zu Produktionsmenge.

Trinkwasser



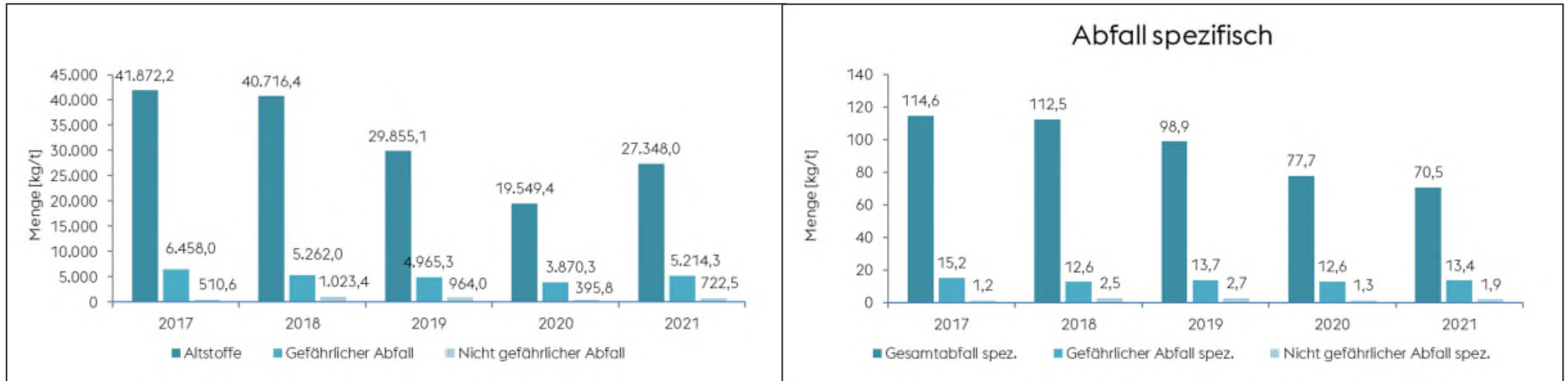
Sowohl der absolute als auch der spezifische Trinkwasserverbrauch ist im Vorjahr etwas gestiegen. Dies ist einerseits auf die gute Auftragslage – es wurden viele Überschichten verfahren – und andererseits auf die vergrößerte Mannschaftstärke zurückzuführen.

CO₂ - Emission



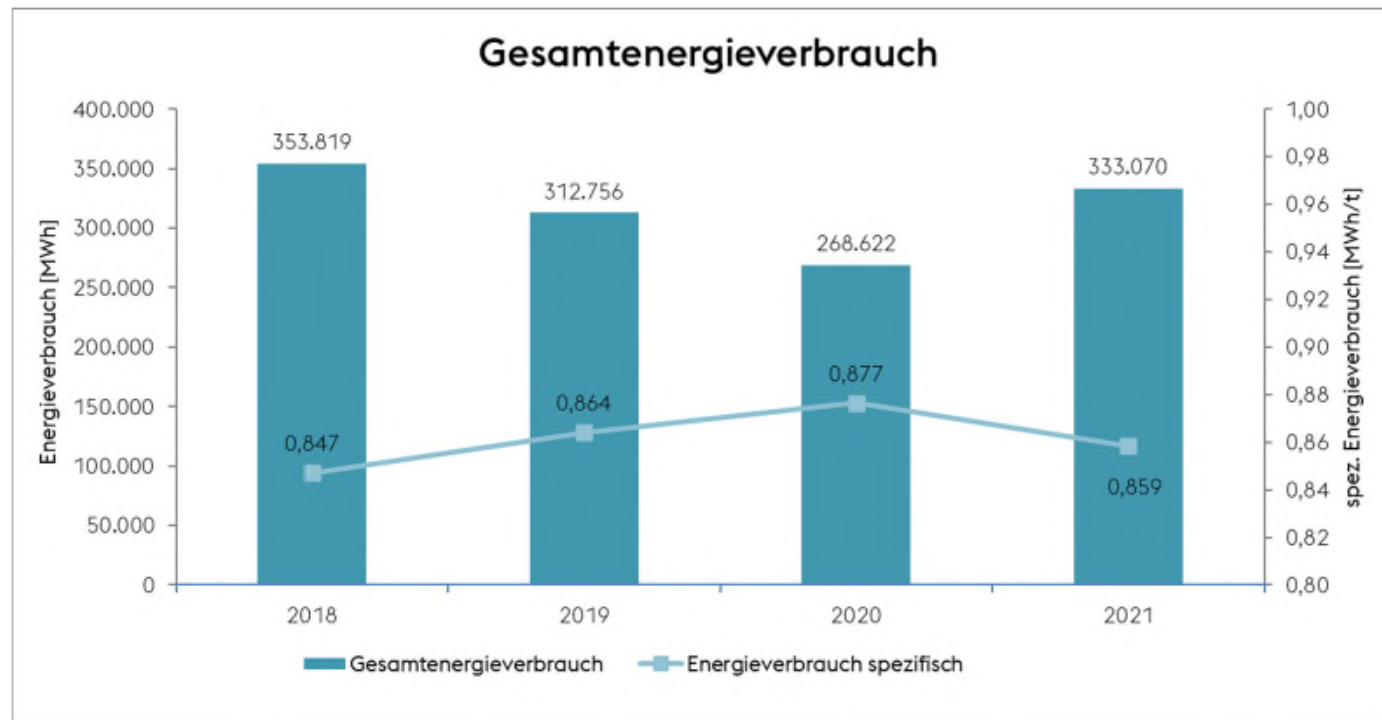
Mit der neuen Walzstraße konnten die spezifischen CO₂ - Emissionen reduziert werden. Diese waren die letzten Jahre einigermaßen konstant und werden von den Stillständen, Schichtmodellen und dem Produktionsmix beeinflusst. Die absoluten CO₂ - Emissionen sind proportional zur Produktion.

Abfallbilanz



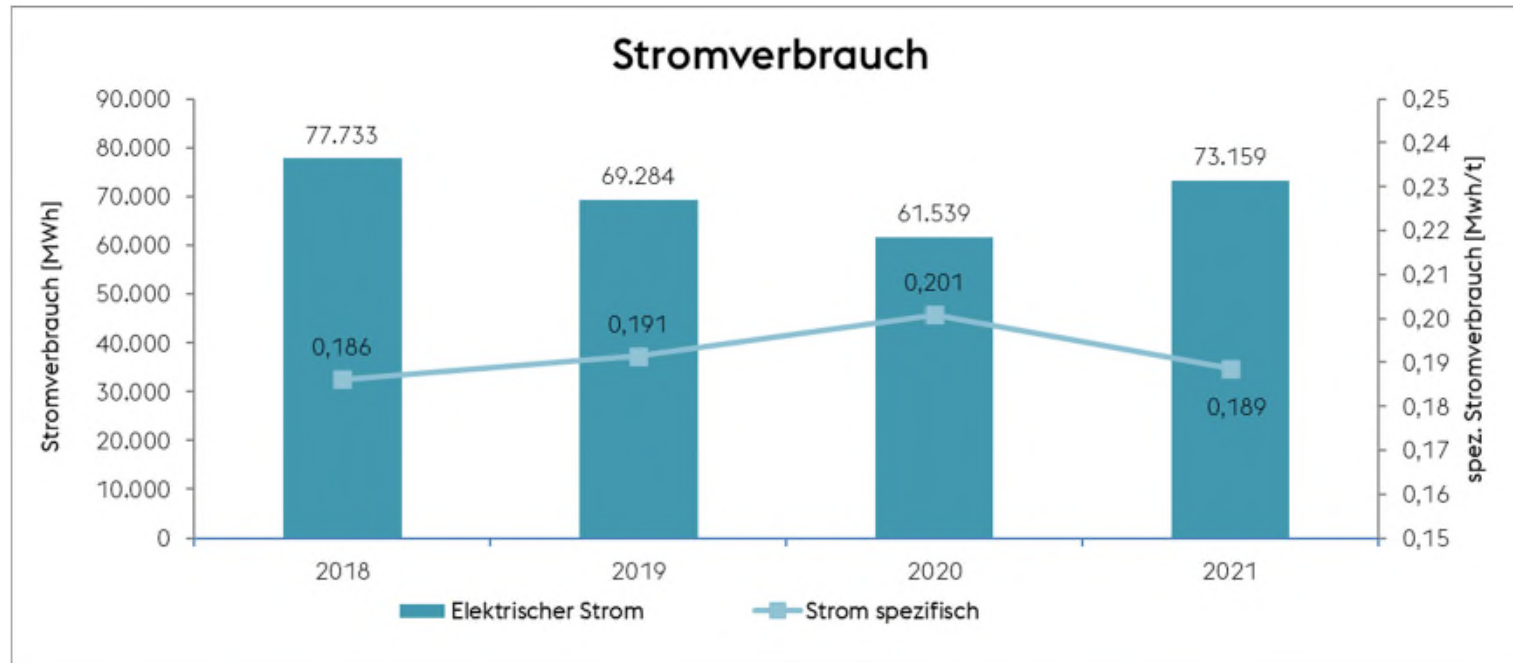
Sehr erfreulich ist die Reduktion im Bereich Altstoffe, hier konnten die Schrottmengen deutlich reduziert werden. Die Steigerung im Bereich „gefährliche Abfälle“ basiert auf einer neuen Technik zur Absonderung von Phosphatschlamm. Durch die effizientere Technik ist das Abwasser deutlich geringer mit Spuren von Phosphor und Schwermetallen belastet.

Gesamtenergieverbrauch



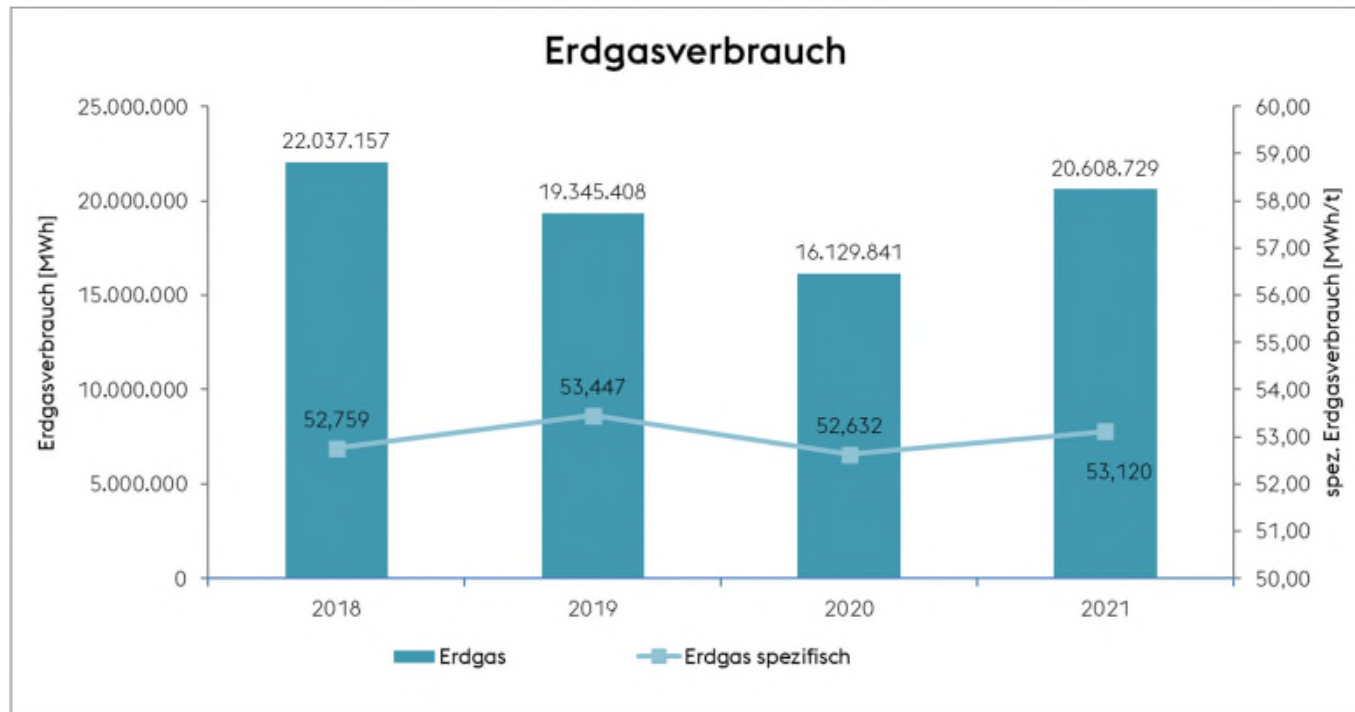
Der Anstieg beim Gesamtenergieverbrauch ist der höheren Produktion geschuldet. Der spezifische Energieverbrauch ist einigermaßen konstant und wird – wie oben erwähnt – von Stillständen, Schichtmodellen und dem Produktionsmix beeinflusst.

Stromverbrauch



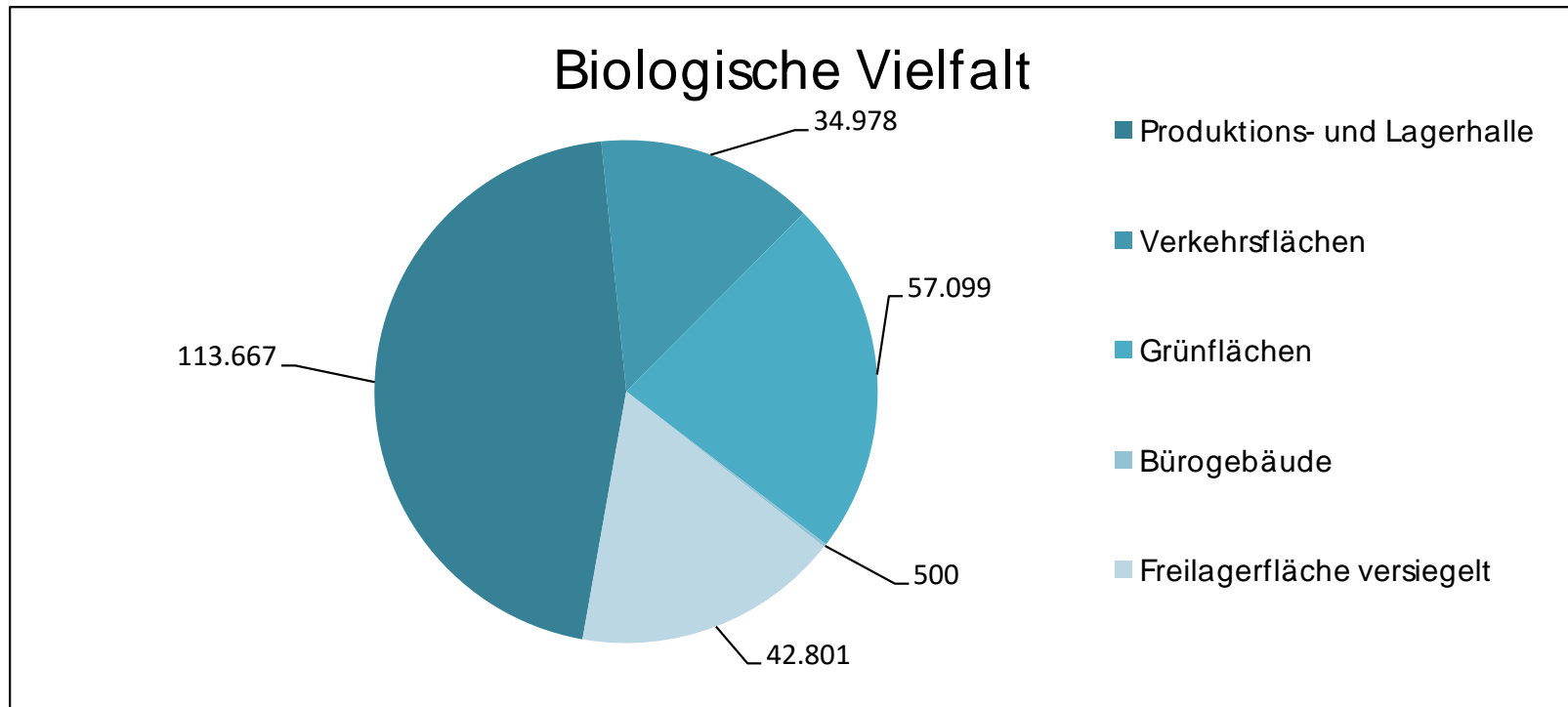
Derselbe Trend wie beim Gesamtenergieverbrauch. Der Anstieg beim Stromverbrauch ist der höheren Produktion geschuldet. Der spezifische Stromverbrauch ist einigermaßen konstant und wird – wie oben erwähnt – von Stillständen, Schichtmodellen und dem Produktionsmix beeinflusst.

Erdgasverbrauch



Derselbe Trend wie beim Gesamtenergie- und Stromverbrauch. Der Anstieg beim Erdgasverbrauch ist der höheren Produktion geschuldet. Der spezifische Erdgasverbrauch ist einigermaßen konstant und wird – wie oben erwähnt – von Stillständen, Schichtmodellen und dem Produktionsmix beeinflusst.

Biologische Vielfalt



Energie und Umweltprogramm 2021 - Umsetzung

Nr.	Ziel	Maßnahme	Umsetzungsgrad	Termin	Verantwortlich
1	Emissionsreduzierung Ressourcenschonung	Ankauf neuer / effizientere Stapler	100%	März 2022	OA
2	Abfallwirtschaft – Reduktion von Fehlwürfen	Kooperationsprojekt mit Firma Sauerbacher zur Sensibilisierung der Mitarbeiter	75%	März 2022	UM
3	Optimierung Abfallwirtschaft	Markierung/Kennzeichnung und Beschilderung der Müllinseln.	75%	März 2022	UM
4	Abwasserfracht-Verminderung	Optimierung des Kühlwasserkreislaufes	75%	März 2022	OA
	(Reduzierung der abfiltrierbaren Stoffe und Erhöhung der Anlagenverfügbarkeit)	Betriebsversuch für Eindosierung Dispergiemittel der Längsbecken			
5	Energiemanagement, Effizienzsteigerung	Installation von neuen Messstellen in der Infrastruktur bzw. an Anlagen nach vorheriger Prioritätensetzung	50%	März 2022	OA
6	Firmenübergreifender Technologie- & Informationsaustausch	Energie- und Umweltmanagement Jour Fixe zu den Themen Ressourceneffizienz, Energieeffizienz, Analysemethoden, etc.	100%	März 2022	OA / T-Q
7	Energetische Bilanzierung des Mediums Strom	Erstellen eines Energieflussbildes mit Datenmanagement für die gesamte Strominfrastruktur am Werksgelände der voestalpine Wire Rod Austria GmbH	50%	März 2022	EM/UM
8	Energiemanagement, Effizienzsteigerung	Einbau von Durchflussmessungen zur Ermittlung des Acetylen- und Sauerstoffverbrauches sowie Verminderung des Verbrauches	100%	März 2022	EM/UM

Es konnten nicht alle Ziele zeitgerecht umgesetzt werden. Hier gab es auch einen negativen Einfluss durch die COVID 19. Die offenen Projekte werden im nächsten Geschäftsjahr fortgesetzt.

voestalpine Wire Rod Austria GmbH

28 | Mai 2022 | Umwelterklärung 2022

voestalpine

ONE STEP AHEAD.

Energie und Umweltprogramm 2022

Nr.	Ziel	Maßnahme	Termin	Verantwortlich
1	Emissionsreduzierung, Ressourcenschonung	Erneuerung der Staplerflotte inkl. E-Mobilität, Reduzierung der Altstapler.	GJ22/23	OA
2	Emissionsreduzierung	Erstellung einer „Roadmap to Zero Emission“ mit einem externen Partner	GJ22/23	QHSEE
3	Reduktion von Abfallfehlwürfen	Kooperationsprojekt mit der Firma Saubermacher zur Sensibilisierung der Mitarbeiter	GJ22/23	UM
4	Reduktion von Abfall	Umsetzung des Konzeptes „Zero Waste“	GJ22/23	UM
5	Reduktion von Abwasserfrachten im Kühlkreislauf	Optimierte Betriebsweise der Einflockungsanlage, Einbindung aller Kiesfilter in das Rückspülen mit Dispergierung	GJ22/23	OA
6	Energiegewinnung	Überprüfung sämtlicher Dachflächen in Hinsicht Installation von PV - Anlagen	GJ22/23	OA
7	Energiemanagement, Effizienzsteigerung	Optimierung des Kühlwasserkreislaufes im Bereich des Zusatzwassereinspeisung seitens TE	GJ22/23	OA
8	Energiemanagement, Effizienzsteigerung	Neu Situierung der Kühlwasserausschleusung Richtung ZBK	GJ22/23	OA
9	Energiemanagement, Effizienzsteigerung	Umbau der DC Link von Danieli auf ABB. Trafo gezielt abschalten dadurch keine Leerlaufverluste.	GJ22/23	OA
10	Energiemanagement, Effizienzsteigerung	Druckluftreduzierung durch Einbau neuer Düsensysteme Garrett- und Stelmorbereich	GJ22/23	OA
11	Energiemanagement, Effizienzsteigerung	Pumpenhaus: Frequenzgesteuerten Pumpenantriebe	GJ22/23	OA
12	Mitarbeitersensibilisierung	Awareness Training mittels Aktionen im Bereich „My Idea“ z.B.: Verlosungen von Elektroscootern oder Fahrten mit E-Autos	GJ22/23	Ideen -Management
13	Ermittlung von Emissionen	Fertigstellung der EPD's (Environmental Product Declaration) inkl. Audit	GJ22/23	QHSEE

Zertifikate



voestalpine Wire Rod Austria GmbH

30 | Mai 2022 | Umwelterklärung 2022

voestalpine

ONE STEP AHEAD.

Gültigkeitserklärung



Der leitende und zeichnungsberechtigte EMAS-Umweltgutachter
DI Christian Rezner
der Umweltgutachterorganisation
TÜV SÜD Landesgesellschaft Österreich GmbH
Franz-Grill-Straße 1
Arsenal, Objekt 207
A-1030 Wien

bestätigt, begutachtet zu haben, dass der Standort bzw. die Organisation, wie
in der Umwelterklärung der Organisation

voestalpine Wire Rod Austria GmbH
Drahtstraße 1
A-8792 St. Peter Freienstein
mit der Registriernummer AT-000410

angegeben, alle Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 des
Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2009 über die
freiwillige Teilnahme von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für
Umweltmanagement und
Umweltbetriebsprüfung (EMAS) erfüllen.

Mit der Unterzeichnung dieser Erklärung wird bestätigt, dass

- die Begutachtung und Validierung in voller Übereinstimmung mit den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 in der Fassung EG VO 2017/1505 und 2018/2026 durchgeführt wurden,
- das Ergebnis der Begutachtung und Validierung bestätigt, dass keine Belege für die Nichteinhaltung der geltenden Umweltvorschriften vorliegen,
- die Daten und Angaben der Umwelterklärung der Organisationen ein verlässliches, glaubhaftes und wahrheitsgetreues Bild sämtlicher Tätigkeiten der Organisationen innerhalb des in der Umwelterklärung angegebenen Bereichs geben.

Die Umweltgutachterorganisation TÜV SÜD Landesgesellschaft Österreich GmbH ist per Bescheid durch das Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft für die NACE-Codes 24.10 und 24.34 zugelassen.

St. Peter Freienstein am 13.06.2022



Landesgesellschaft
Österreich

Leitender und zeichnungsberechtigter Umweltgutachter
der TÜV SÜD Landesgesellschaft Österreich GmbH
Franz-Grill-Straße 1, Arsenal, Objekt 207, 1030 Wien

voestalpine Wire Rod Austria GmbH

31 | Mai 2022 | Umwelterklärung 2022

Die nächste Validierung der (konsolidierten) Umwelterklärung erfolgt 2023.